



**Den Jahresauftaktgottesdienst am 6. Januar 2019 feierte Bezirksältester Ralf Ermisch in Kamen-Heeren und löste große Freude aus.**

Mit den Mitgliedern der beiden Kirchengemeinden Kamen-Heeren und Kamen-Mitte war die Kirche in Heeren gut gefüllt. Der große Chor trug bereits zu Beginn kraftvoll mit Orgelbegleitung das Lied "Mit dem Herrn fang alles an" (CB 44) vor.

#### **Nicht stehenbleiben**

In der Predigt, welcher das Bibelwort aus 1. Korinther 1, 5-7 zugrunde lag, ermutigte der Bezirksälteste alle Anwesenden, auch im neuen Jahr glaubensfreudig und mit Gottvertrauen in der Nachfolge Christi zu bleiben. Er erinnerte an einen Rat des Bezirksapostels Hermann Engelauf, der im hohen Alter einigen Jugendlichen den Hinweis gab, nicht stehenzubleiben, wenn etwas geschehe, was unverständlich oder aus menschlicher Sicht falsch sei, sondern sich auch in solchen Lebens- oder Glaubenssituationen in der Nachfolge Christi weiter zu bewegen. In diesem Zusammenhang erinnerte der Bezirksälteste an den Jünger Thomas, der trotz seiner anfänglichen Zweifel weiter nachfolgte und später in Indien Gemeinden gründete sowie an Petrus, der trotz seiner Verleumdung sich nicht in der Selbstanklage zurückzog, sondern sich zu einem Glaubensfelsen entwickeln konnte.

#### **Reich sein in Christus**

Mit Blick auf das Jahresmotto 2019 "Wir wollen reich sein in Christus!" erwähnte der Bezirksälteste eine Bürgermeisterin, die anlässlich der Einweihung eines unserer Gotteshäuser in ihrer Ansprache deutlich machte, wie wohltuend sie den Abendgottesdienst erlebt habe und dann die Kirchengemeinde zu ihrem Reichtum beglückwünschte.

Wer reich sei in Christus, dessen Gottesbild und dessen Wandel weise Grundzüge der Liebe Gottes auf. Solche geben dann gern aus dem Reichtum, den sie empfangen haben, ab und erfreuen den Nächsten.

#### **Seniorenteam entlastet und neu beauftragt**

Nach dem Schlussgebet entlastete der Bezirksälteste Ermisch das bisherige Seniorenteam der Kirchengemeinde Kamen-Heeren, welches sich aus den Gemeindemitgliedern Marlies Radix, Gabriele Winnefeld, Alice Lenze und Christa Mescheder zusammensetzte, von ihrer langjährigen Aufgabe. Mit viel Freude und immerwährender Kreativität und in schöner Harmonie hat dieses Team seit 2013 dem Seniorenkreis viele schöne Stunden bereitet.

Im Anschluss beauftragte der Bezirksälteste ein neues Team zur Seniorenbetreuung mit Priester im Ruhestand Fredi Konrad, Karola Ruttorf, Gabi Konrad und Bettina Schorlemmer und wünschte ihnen Gottes Segen und viel Freude in dieser Aufgabe. Auch Bezirksevangelist im Ruhestand Heinz-Gerd Uhlenbruch übermittelte als Bezirksseniorenbeauftragter Dank und gute Wünsche an beide Seniorentams.

### **25 Jahre Vorsteher**

Zum guten Schluss überreichte der Bezirksälteste dem Gemeindevorsteher Jürgen Koschker mit einigen Worten einen Blumenstrauß, weil er auf den Tag genau vor 25 Jahren erstmalig zum Vorsteher beauftragt worden war.

Der Gottesdienst endete mit dem Chorlied "Aus Ganden erwählt" (CB 375).

Nach kurzen organisatorischen Hinweisen des Vorstehers ertönte mit Orgel und Dudelsack ein brillianter Schlusspunkt. Anschließend waren alle Anwesenden zum Kaffee eingeladen.

### **7. Januar 2019**

Text: kj/RS

Fotos: Manfred Wind

